

Lukasevangelium 7,24+25 Demütige Liebe zu / in Jesus Christus

Lukas 7,48-50 Und Jesus sprach zur Frau: Dir sind deine Sünden vergeben!

49 Da fingen die Tischgenossen an, bei sich selbst zu sagen: Wer ist dieser, der sogar Sünden vergibt?

50 Jesus aber sprach zu der Frau: Dein Glaube hat dich gerettet; geh hin in Frieden!

Lukas 7,24+25 Und als die Boten des Johannes weggegangen waren, fing Jesus an, zu der Volksmenge über Johannes zu reden: Was seid ihr in die Wüste hinausgegangen zu sehen? Ein Rohr, das vom Wind bewegt wird?

25 Oder was seid ihr hinausgegangen zu sehen? Einen Menschen, mit weichen Kleidern bekleidet? Siehe, die in herrlicher Kleidung und Üppigkeit leben, sind an den Königshöfen!

1. Könige 17,2-6 Und das Wort des HERRN - JHWH erging an Elia folgendermaßen:

3 Geh fort von hier und wende dich nach Osten und verbirg dich am Bach Krit, der östlich vom Jordan fließt!

4 Und du sollst aus dem Bach trinken, und ich habe den Raben geboten, dass sie dich dort versorgen!

5 Da ging er hin und handelte nach dem Wort des HERRN - JHWH; er ging und blieb am Bach Krit, der östlich vom Jordan fließt.

6 Und die Raben brachten ihm Brot und Fleisch am Morgen und Brot und Fleisch am Abend, und er trank aus dem Bach.

Hiob 19,25-27 Ich weiß, dass mein Erlöser lebt, und zuletzt wird er sich über den Staub erheben.

26 Und nachdem diese meine Hülle zerbrochen ist, dann werde ich, von meinem Fleisch los, Gott schauen;

27 ja, ich selbst werde ihn schauen, und meine Augen werden ihn sehen, ohne [ihm] fremd zu sein / *nicht als Fremden*. Danach sehnt sich mein Herz in mir!

Johannesevangelium 3,30 Johannes d.Täufer: Er – Jesus - muss wachsen, ich aber muss abnehmen. *Jesus muss größer werden, ich aber muss kleiner (od. geringer) werden.*

Galaterbrief 2,20 Paulus: Ich bin mit Christus gekreuzigt; und nun lebe ich, aber nicht mehr ich [selbst], sondern Christus lebt in mir. Was ich aber jetzt im Fleisch lebe, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat.

Matthäusevangelium 8,19+20 Und ein Schriftgelehrter trat herzu und sprach zu ihm: Meister / *Lehrer*, ich will dir nachfolgen, wohin du auch gehst!

20 Und Jesus sprach zu ihm: Die Füchse haben Gruben, und die Vögel des Himmels haben Nester; aber der Sohn des Menschen = *Messias* / hat nichts, wo er sein Haupt hinlegen kann.

Psalms 133,1 *Ein Wallfahrtslied. Von David.* Siehe, wie fein / *gut* / *kostbar* / *schön*; und wie lieblich ist's, wenn Brüder in Eintracht beisammen sind / *wenn Brüder auch in Eintracht zusammenwohnen!*

2 Wie das feine Öl auf dem Haupt, das herabfließt in den Bart, den Bart Aarons, das herabfließt bis zum Saum seiner Kleider;

3 wie der Tau des Hermon, der herabfließt auf die Berge Zions; denn dort hat der HERR - JHWH den Segen verheißen / *befohlen* / *entboten*, Leben bis in Ewigkeit.

Johannes 15,12 Jesus: Das ist mein Gebot, dass ihr einander liebt, gleichwie ich euch geliebt habe.

1. Johannesbrief 3,18-24 Johannes der Evangelist: Meine Kinder, lasst uns nicht mit Worten lieben noch mit der Zunge, sondern in Tat und Wahrheit!

19 Und daran erkennen wir, dass wir aus der Wahrheit sind, und damit werden wir unsere Herzen vor Ihm stillen,

20 dass, wenn unser Herz uns verurteilt, Gott größer ist als unser Herz und alles weiß.

21 Geliebte, wenn unser Herz uns nicht verurteilt, dann haben wir Freimütigkeit zu Gott;

22 und was immer wir bitten, das empfangen wir von ihm, weil wir seine Gebote halten und tun, was vor ihm wohlgefällig ist.

23 Und das ist sein Gebot, dass wir glauben an den Namen seines Sohnes Jesus Christus und einander lieben, nach dem Gebot, das er uns gegeben hat.

24 Und wer seine Gebote hält, der bleibt in Ihm und Er in ihm; und daran erkennen wir, dass Er in uns bleibt: an dem Geist, den Er uns gegeben hat.

Hebräerbrief 13,8 Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und auch in Ewigkeit!